

Anwesend:

Mitglied SPD-Fraktion

Ratsmitglied Holger Barkowsky
Ratsmitglied Hans-Jürgen Kempcke
Ratsmitglied Uwe Reese
Ratsmitglied Hermann Stolle

Mitglied CDU-Fraktion

Ratsmitglied Marita Hirsch
Ratsmitglied Helmut Möhle fehlte entschuldigt.
Ratsmitglied Philipp Panzer

Mitglied FDP-Fraktion

Ratsmitglied Hartmuth Sager fehlte entschuldigt.

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglied Erika Lach

Mitglied Gruppe BASU/Tholen

Ratsmitglied Joachim Tjaden

Beratendes Mitglied des Stadtsportbundes

Herr Nils Böhme

Verwaltung

Herr Dr. Jens Graul
Herr Heinz Willmann
Herr Olaf Mertens

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses vom 13.09.2007
- 4 Vorlagen an den Rat
 - Haushaltsvoranschlag 2008 (Bereich Sport)
- 5 Mitteilungen und Anfragen
 - 5.1 Information durch den Jade Wassersport Club
 - 5.2 Programm "Jugend und Sport" (Information)
 - 5.3 Minispielfeld des Deutschen Fußball-Bundes (Sachstand)
 - 5.4 Turnhallen Mühlenweg
 - 5.5 Nutzung Nordfrost-Arena
 - 5.6 Fußballnächte
 - 5.7 Trimpfad Kurpark
 - 5.8 Hauptausschuss des Stadtsportbundes

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Barkowsky**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit den beantragten Änderungen einstimmig genehmigt.

- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses vom 13.09.2007

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

- 4 Vorlagen an den Rat
 - Haushaltsvoranschlag 2008 (Bereich Sport)

Herr Willmann stellte den Haushaltsvoranschlag 2008 (Bereich Sport) vor. Er ging dabei auf die Veränderungen ggü. 2007 ein (z. B. Gründung GGS).

Nachfolgend wurden die Produkte mit Ergebnis- und Finanzhaushalt zur Beratung aufgerufen:

Produkte:

- 42.11.01 (Sportförderung durch Zuschüsse, Dienst- und Sachleistungen)
- 42.11.02 (Veranstaltungen, eigene und Unterstützung Veranstaltungen Dritter)

Herr Willmann erläuterte, dass in diesen beiden Produkten die „Betriebsmittel des Sports“ wie in den Vorjahren enthalten seien.

42.42.01 (Bereitstellung von Sportmöglichkeiten in Turn- und Sporthallen)

42.42.02 (Sportplätze, eigene und Dritten überlassene)

Auf Nachfrage von **Herrn Reese** sagte **Herr Willmann**, dass es mit dem GGS bzgl. der Sportplatzpflegekategorie wegen der speziell zu verrichtenden Arbeiten eine besondere Vereinbarung gebe. Die Steuerung verbleibe im Fachbereich Bildung, Kultur und Sport.

Investitionsprogramm:

Frau Hirsch sagte, dass ihre Fraktion beabsichtige, einen Betrag in Höhe von 15.000,00 € für die Unterstützung zum Bau von Minispielfeldern des Deutschen Fußball-Bundes in den Haushalt einzustellen.

Herr Willmann sagte, dass die Stadt, Fachbereich Bildung, Kultur und Sport den Bau eines Spielfeldes im Bereich der IGS unterstützen wolle.

Herr Reese erläuterte die Sicht des Fußballs in dieser Angelegenheit und **Herr Kempcke** und **Herr Barkowsky** machten darauf aufmerksam, dass weitere Vereine überlegen würden ein Minispielfeld zu errichten.

Herr Dr. Graul hinterfragte den tatsächlichen Bedarf der Fußballvereine für ein Minispielfeld und wies auf die Haushaltssituation hin.

Frau Hirsch meinte, dass gerade Kleinkinder in Grundschulen von dieser Maßnahme profitieren sollten.

Herr Reese sagte, dass der Standort an der IGS gut gewählt sei. Auch die Grundschulen in der Umgebung könnten das Minispielfeld nutzen.

Herr Böhme schlug vor, dass Vereine beim Bau eines Minispielfeldes kooperieren könnten.

Herr Stolle ergänzte, dass dies ggf. ein Weg für DJK, WSC Frisia und SC Blau-Gelb sei.

Herr Barkowsky schlug vor, die Entscheidungen der Vereine bis zum 31.10.07 abzuwarten und dann ggf. zusätzliche Mittel in den Haushalt einzustellen.

Diesem Vorschlag stimmte der Sportausschuss zu.

Stellenplan:

Herr Willmann sagte, dass es im Stellenplan keine Veränderungen im Bereich Sport gebe.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Sportausschuss stimmte dem Haushaltsvoranschlag 2008 (Bereich Sport) einstimmig zu.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Information durch den Jade Wassersport Club

Herr Kühl, 1. Vorsitzender des JWC, stellte seinen Verein mit rd. 100 Mitgliedern vor und ging dabei auf die geschichtliche Entwicklung und auf die Nachwuchsprobleme ein. Ursprünglich sei der JWC ein Wasserski-Verein gewesen.

An der Diskussion zum Thema „Wasserski im Hafen“ beteiligten sich **Frau Hirsch**, **Frau Lach** sowie die **Herren Reese**, **Böhme**, **Kempcke** und **Kühl**.

Herr Barkowsky: Die Verwaltung wird beauftragt dieses Thema noch einmal zu prüfen.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

5.2 Programm "Jugend und Sport" (Information)

Herr Willmann gab einen Überblick über den derzeitigen Sachstand. Er ging dabei auf die konkreten Anträge, Anfragen und Beratungen ein. Insgesamt sei die Resonanz positiv zu bewerten.

Herr Barkowsky sagte, dass weiter Öffentlichkeitsarbeit betrieben werden müsse.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

5.3 Minispielfeld des Deutschen Fußball-Bundes (Sachstand)

Dieser TOP wurde bereits unter TOP 4 beraten.

5.4 Turnhallen Mühlenweg

Auf Nachfrage von **Herr Barkowsky** sagte **Herr Willmann**, dass der Beauftragte des Vereins signalisiert habe, sich der Maßnahme wieder anzunehmen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

5.5 Nutzung Nordfrost-Arena

Auf Nachfrage von **Herrn Barkowsky** sagte **Herr Reese**, dass der Kreisfachverband Fußball unglücklich mit der Terminplanung des „Feuerwerks der Turnkunst 2008“ sei. Die Stadtmeisterschaft Fußball müsse auf einen anderen Termin oder in eine andere Sporthalle ausweichen.

Herr Willmann erklärte, dass aufgrund der besonderen Umstände zum „Feuerwerk der Turnkunst“ (Zusatzbestuhlung in der Halle) und der Wertigkeit der Veranstaltung nach sachgerechter Abwägung jede andere Entscheidung abwegig sei.

Frau Hirsch und **Herr Kempcke** meinten, dass in derartigen Situationen die Wilhelmshavener Veranstalter flexibel sein sollten.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

5.6 Fußballnächte

Herr Kempcke berichtete über die positiv verlaufenen Fußballnächte in der Sporthalle Heppens.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

5.7 Trimpfad Kurpark

Auf Nachfrage von **Herrn Barkowsky** sagte **Herr Willmann**, dass die Strecke vermessen worden sei. Weitere vorbereitende Maßnahmen würden kurzfristig angegangen. Ein Abschluss sei jedoch erst nach der Beendigung der Baumaßnahme am Wasserturm möglich.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

5.8 Hauptausschuss des Stadtsportbundes

Herr Barkowsky erinnerte an den Hauptausschuss des Stadtsportbundes am 16.10.07, 19.30 Uhr, beim Wilhelmshavener Ruderclub.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.